



Tageskalender

Notdienste

Antonius-Apotheke, Lippstädter Straße 34, Mastholte, Telefon 02944/587135, 9 bis 9 Uhr am Folgetag.

Rathaus/Bürgerbüro

Rathausstraße 36, 8 bis 18 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

Bäder

Freibad, Torfweg, Telefon 05244/986486, 6 bis 20 Uhr geöffnet.

Büchereien

Stadtbibliothek, Emsstraße 10, 14.30 bis 19 Uhr geöffnet.

Ausstellungen

Kunsthause/Museum Dr. Wilfried Koch, Emsstraße 10, 14.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Familie

Familienzentrum, Südtorschule, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Vereine und Verbände

Caritas-Warenkorb, 13.45 bis 15.15 Uhr Halt am Altenheim Rietberg, 16 bis 17 Uhr Halt am Vinzenzhaus Mastholte.

DLRG Rietberg, 17 Uhr Kinderschwimmen (ab Seepferdchen), 18 Uhr Wettkampfschwimmer, Sportabzeichenabnahme und Freies Schwimmen, 19 Uhr Aqua-Jogging 19.45 Uhr Wassergymnastik.
Malteser-Ortsgruppe Rietberg, 20 Uhr Dienstabend an der Konrad-Adenauer-Straße 25.

Gesundheit

Trimm-Dich-Gruppe TuS Viktoria Rietberg, 8.30 Uhr Treff am Rosengarten 20 zum Nordic Walking (auch für Anfänger).

Sänger beenden die Sommerpause

Rietberg (WB). Die Sänger des Männergesangsvereins »Liedertafel Rietberg« nehmen am Donnerstag, 6. August, 20 Uhr, im Vereinslokal Blomberg an der Rathausstraße ihre Probenarbeit wieder auf. Schwerpunkte sind vor allem das Herbstkonzert der Chorgemeinschaft »Klänge der Freude« gemeinsam mit den »Swing Sisters« aus Lippstadt am Sonntag, 8. November, in der Cultura. Die Sänger unterstützen zudem am Samstag, 8. August, im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Gütersloher Sommer« das Chorzingen im Park. Die Teilnehmer treffen sich um 16.30 Uhr in Sängerkleidung auf der Wiese im Botanischen Garten. Die Anfahrt müssten die Sänger selbst organisieren, teilen die Verantwortlichen mit.

Radtour zum VW-Museum

Rietberg-Neuenkirchen (WB). Zur nächsten Dienstagabendradtour lädt der Heimatverein Neuenkirchen in der kommenden Woche am 11. August ein. Start der gemütlichen Radtour ist um 17.30 Uhr an der Alten Volksschule Neuenkirchen. Unter der kundigen Führung von Josef Martinschlede wird diesmal das VW-Museum in Kaunitz angefahren. Dort können alte restaurierte Volkswagen bewundert werden. Natürlich wird es auch eine Gelegenheit zur Einkehr geben. Über zahlreiche Mitfahrer, nicht nur Mitglieder des Heimatvereins, freut sich der Veranstalter.

■ Von Petra Blöß

Rietberg/Kreis Gütersloh (WB). Die Generalprobe ist geglückt – die Volkstänzer aus dem Kreisgebiet können beruhigt in der kommenden Nacht von Dienstag auf Mittwoch ihre Reise nach Schweden antreten. Am frühen Sonntagabend zeigten die Tanzpaare, was sie in den vergangenen Monaten speziell für die sogenannte Europeade einstudiert haben.

Und das ist eine ganze Menge. Anderthalb Stunden lang unterhielten die Ehrenamtler in ihren aufwändigen westfälischen Trachten die Besucher an der Volksbank-Arena im Rietberger Gartenschauпарк. Das Publikum war begeistert.

44 Aktive fahren in den hohen Norden zum größten europäischen Trachten- und Folklorespektakel. Die Federführung liegt beim Ensemble aus Harsewinkel-Marienburg. Doch es sind nicht die Aktiven aus der Mährescherstadt allein, die in den nächsten Tagen das Westfalenland in Schweden repräsentieren. Auch Volkstänzer aus Gütersloh, Rheda, Halle und seitens der Ölbachformation »De Viärsche Reigen« nehmen Fahrt und anstrengendes Programm auf sich. Und nicht nur das: Im Vorfeld wurde in der bunten Mischung aus den fünf festen Gemeinschaften eine neue Formation gebildet, die ein



Komplizierte Schrittfolgen und immer gute Laune: Die Generalprobe der Teilnehmer am größten europäischen Trachten- und Folklorespektakel,

die am frühen Sonntagabend in der Volksbank-Arena über die Bühne gegangen ist, stellt die Aktiven zufrieden. Fotos: Petra Blöß

Jahr lang alle 14 Tage sonntags die Freizeit geopfert hat, um eine vielseitige Bandbreite alter westfälischer Tänze einzustudieren und ein möglichst perfektes Zusammenwirken zu erreichen.

Einige der Teilnehmer kennen das große Festivalspektakel schon aus dem Jahr 2013, damals wurde die Europeade im thüringischen Gotha ausgerichtet, der Austragungsort wechselt länderspezifisch.

Alle waren so begeistert von dem Projekt, dass sie damit auch andere Tanzpaare aus den befreundeten Gruppierungen in Süd- und Nordkreis ansteckten.

Die Vorfreude ist groß, die Vorbereitungen sind aufwändig. Ein einheitliches Auftreten heißt für die Aktiven auch einheitliche Freizeitkleidung. Die Polos zielt auf dem Rücken die Aufschrift »Der Kreis tanzt«. Für die Auftritte allerdings gibt es ein buntes Bild, denn die Mitwirkenden nehmen ihre jeweiligen Trachten aus der eigenen Vereinsarbeit mit – in einem eigens umgestalteten Fahrradanhänger, in dem die teure Leinenkleidung hängend und knitterfrei transportiert werden kann.

Mit dabei sind auch fünf Musiker, die sich für den Auftritt in Schweden zusammengedungen haben. Live-Musik gilt als besonderes Bonbon für Folkloretänze, die sonst häufig aus CD-Spielern begleitet werden. Die Live-Begleitung ermöglicht ein individuelleres Zusammenspiel zwischen Musik und komplizierter Schrittfolge. Einstudiert wurden für die Auftritte in

gungsort wechselt länderspezifisch. Alle waren so begeistert von dem Projekt, dass sie damit auch andere Tanzpaare aus den befreundeten Gruppierungen in Süd- und Nordkreis ansteckten. Die Vorfreude ist groß, die Vorbereitungen sind aufwändig. Ein einheitliches Auftreten heißt für die Aktiven auch einheitliche Freizeitkleidung. Die Polos zielt auf dem Rücken die Aufschrift »Der Kreis tanzt«. Für die Auftritte allerdings gibt es ein buntes Bild, denn die Mitwirkenden nehmen ihre jeweiligen Trachten aus der eigenen Vereinsarbeit mit – in einem eigens umgestalteten Fahrradanhänger, in dem die teure Leinenkleidung hängend und knitterfrei transportiert werden kann.

Mit dabei sind auch fünf Musiker, die sich für den Auftritt in Schweden zusammengedungen haben. Live-Musik gilt als besonderes Bonbon für Folkloretänze, die sonst häufig aus CD-Spielern begleitet werden. Die Live-Begleitung ermöglicht ein individuelleres Zusammenspiel zwischen Musik und komplizierter Schrittfolge. Einstudiert wurden für die Auftritte in

gungsort wechselt länderspezifisch. Alle waren so begeistert von dem Projekt, dass sie damit auch andere Tanzpaare aus den befreundeten Gruppierungen in Süd- und Nordkreis ansteckten. Die Vorfreude ist groß, die Vorbereitungen sind aufwändig. Ein einheitliches Auftreten heißt für die Aktiven auch einheitliche Freizeitkleidung. Die Polos zielt auf dem Rücken die Aufschrift »Der Kreis tanzt«. Für die Auftritte allerdings gibt es ein buntes Bild, denn die Mitwirkenden nehmen ihre jeweiligen Trachten aus der eigenen Vereinsarbeit mit – in einem eigens umgestalteten Fahrradanhänger, in dem die teure Leinenkleidung hängend und knitterfrei transportiert werden kann.

gungsort wechselt länderspezifisch. Alle waren so begeistert von dem Projekt, dass sie damit auch andere Tanzpaare aus den befreundeten Gruppierungen in Süd- und Nordkreis ansteckten. Die Vorfreude ist groß, die Vorbereitungen sind aufwändig. Ein einheitliches Auftreten heißt für die Aktiven auch einheitliche Freizeitkleidung. Die Polos zielt auf dem Rücken die Aufschrift »Der Kreis tanzt«. Für die Auftritte allerdings gibt es ein buntes Bild, denn die Mitwirkenden nehmen ihre jeweiligen Trachten aus der eigenen Vereinsarbeit mit – in einem eigens umgestalteten Fahrradanhänger, in dem die teure Leinenkleidung hängend und knitterfrei transportiert werden kann.



Einheitliche Freizeitkleidung als Werbung für die Region – Hannelore Cyrol zeigt eines der Polos, die die Aktiven in Schweden präsentieren.



Eigens für den Auftritt in Schweden hat sich eine Band gefunden, die die Tänzer aus dem Kreis Gütersloh live begleiten wird.

Musik für Oboe und Orgel im Institut Vita

Rietberg (WB). Ein Konzert für Oboe und Orgel soll am Sonntag, 16. August, um 17 Uhr in der Kapelle der Gemeinschaft Vita in Rietberg an der Stennerlandstraße die Zuhörer erfreuen. Oboe und Orgel – das ist eine eher selten gehörte Kombination, die ungewöhnliche und vielfältige Klangerlebnisse verspricht.

Interpreten sind Konzertorganist Engelbert Schön aus Rietberg an der Orgel und Eva Maria Liebe, erste Solo-Oboistin im Orchester des Landestheaters Detmold. Die beiden Musiker spannen einen Bogen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Auf ihrem Programm stehen unter anderem Praeludium und Fuge in F-Dur von Johann Sebastian Bach, Sonate D-Dur von Alessandro Scarlatti, Werke von Josef Rheinberger oder die Fantasie Pastorale op. 37 von Eugene Bozza. Zum Hochfest Himmelfahrt erklingt die Partita »Wunderschön Prägtige« von Gereon Krahfors. Unter dem Gedanken des Aristoteles »Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten« schaffen beide Interpreten eine Aus-Zeit im Alltag und laden ein, sich von der Musik berühren und erfreuen zu lassen.

»Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten« schaffen beide Interpreten eine Aus-Zeit im Alltag und laden ein, sich von der Musik berühren und erfreuen zu lassen. Eingeladen sind alle Freunde und Interessenten der Oboen- und Orgelmusik. Der Eintritt ist frei. Eine Türkollekte ist vorgesehen.

»Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten« schaffen beide Interpreten eine Aus-Zeit im Alltag und laden ein, sich von der Musik berühren und erfreuen zu lassen. Eingeladen sind alle Freunde und Interessenten der Oboen- und Orgelmusik. Der Eintritt ist frei. Eine Türkollekte ist vorgesehen.



Freut sich über 5000 Euro: Denise van Reesch bedankt sich bei Burkhard Wieck, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Mastholte.

Jan Igelhorst ist neuer Schülerprinz

Kapellensonntag der St.-Hubertus-Schützengilde Rietberg eine Woche vor dem großen Fest

Rietberg (pkb). Der neue Schülerprinz der St.-Hubertus-Schützengilde kommt aus Bokel. Nach einem langen Wettbewerb setzte sich der 12-jährige Jan Igelhorst gegen zahlreiche Mitbewerber durch und schoss um 16.25 Uhr auf dem sonnenüberfluteten Festplatz an den Teichwiesen den Rumpf des Adlers aus dem Kugelfang. Der Jubel auf dem Gelände war groß und der Schüler für einen

Moment irritiert. Das aber legte sich schnell, und strahlend nahm Jan die ersten Glückwünsche von Gildemeister Gerry Reinkemeier, Oberst Helmut Kammermann und des amtierenden »großen« Gildes und Stadtkönigs Michael Aufderstroth entgegen.

Das Duo war mit der Familie aus Beckum angereist. Christin Eisermann siegte beim Werfen in der Altersklasse 9 bis 11 Jahre, sie ist Tochter des derzeitigen Thronpaars Frank und Doris Eisermann. Kinderkönig wurde Tobias Kloock, Enkel des früheren Stadtdirektors Hermann Kloock. Beide Nachwuchsregenten sind 11 Jahre jung.

Aufmarsch und Parade als Test für das Schützenfest bestimmten den weiteren Programmablauf ebenso wie das Jedermannschießen. Dafür hatte sich Vogelbauer Arno Schnippenkötter etwas ganz Besonderes ausgedacht. Er formte statt eines Adlers einen Ballon, gab es doch eine Fahrt mit einem solchen zu gewinnen.



Majestäten unter sich: Gilde- und Stadtkönig Michael Aufderstroth gratuliert Jan Igelhorst zu seinem Titel. Fotos: Petra Blöß



Ein bisschen Spaß muss sein: Beim Kapellensonntag der Rietberger Gilde lässt sich ganz schnell ein Ring aus Trinkbechern formen.

Sparkasse über 5000 Euro

Rietberg-Mastholte (WB). In der Juli-Auslosung der Sparlotterie der Sparkassen gab es satte 5000 Euro für Denise van Reesch zu gewinnen. Die Sparkasse Rietberg gratulierte ihr zu diesem Geldpreis. Der Mastholter Geschäftsstellenleiter Burkhard Wieck überreichte den Geldsack an die Gewinnern, die sich riesig über diese Überraschung freute. Bei der Sparlotterie der Sparkassen schließt sich die Realisierung der eigenen Wünsche und die Unterstützung anderer Menschen nicht aus. Der Kunde erwirbt per Dauerauftrag ein Los für 6 Euro. Von diesem Betrag werden 4,80 Euro angespart und lediglich 1,20 Euro als Lotteriereinsatz gewagt. Dieser Einsatz bietet jeden Monat die Chance, einen der mehr als 250.000 Geld- und Sachpreise im Wert von bis zu 100.000 Euro zu gewinnen. Darüber hinaus werden zusätzlich gemeinnützige Projekte in der Region unterstützt.